

1. und 3. Mannschaft verlieren

Dienstag, den 30. Oktober 2012 um 16:30 Uhr

Auf ein schwarzes Wochenende blicken die erste und dritte Mannschaft der Schachgesellschaft zurück:

Die erste Mannschaft spielte gegen die Zweite des Oberhausener SV und geriet nach dem "Blitzremis" von Dirk Rickert nach wenigen Zügen schnell durch Niederlagen von Jörg Kucheyda und Helmut Hassenrück in Rückstand. Trotz aller Bemühungen war dies nicht mehr aufzuholen: Stefan Rickert willigte in einem ausgeglichenen Schwerfigurenendspiel in ein Remis ein, der Sieg von Ivan Mancic, der seinen Gegner in ein Endspiel mit überlegener Königsstellung lockte, ließ Hoffnung aufkeimen. Da sich aber die Niederlage von Frank Nowok abzeichnete, dessen Gegner mit beiden Türmen auf der 7. Reihe eindrang, kamen die Gladbecker nach dem Remis von Gerd Frohne und dem abschließenden Sieg von Peter Kruse, der in einem Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern die übertriebenen Gewinnversuche seines Gegners widerlegen konnte, insgesamt nur auf 3,5 Punkte. Damit braucht die Mannschaft dringend Punkte gegen den Abstieg.

Mit nur sieben Spielern und zwei Ersatzleuten geriet die dritte Mannschaft gegen die Drittvertretung von Schwarz Weiß Oberhausen mit 0,5:7,5 arg unter die Räder. Lediglich Alexander Mancic am letzten Brett schaffte ein Remis. Damit liegt die dritte Mannschaft, die in den beiden letzten Jahren zweimal aufgestiegen ist, nicht ganz unerwartet in der Bezirksliga am Tabellenende.